

Schanzmühle, Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon 032 627 71 12
Telefax 032 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch

Medienmeldung vom 18. September 2012

A1/Gunzgen: Digitaler Fahrtschreiber manipuliert

Die Kantonspolizei Solothurn kontrollierte am Montagnachmittag einen Sattelschlepper, bei welchem der Fahrtschreiber mit einem Magneten manipuliert war. Der Chauffeur wird angezeigt.

Auf der Autobahn A1 bei Gunzgen kontrollierte die Kantonspolizei Solothurn am Montagnachmittag, 17. September 2012, im Rahmen ihrer Schwerverkehrskontrollen ein slowenisches Sattelmotorfahrzeug. Im Verlaufe der Kontrolle stellte sich heraus, dass der digitale Fahrtschreiber des Fahrzeuges mittels eines Magneten manipuliert war. Dieser Magnet führt dazu, dass die Aufzeichnung von Lenkzeiten, Geschwindigkeiten sowie gefahrenen Kilometern verhindert wird. Stattdessen wurden Ruhezeiten registriert, da der slowenische Fahrer im Kontrollgerät die Aktivität Ruhezeit gewählt hatte, bevor er den Magneten am Geber befestigt hatte. Der Lenker des Sattelschleppers wird zur Anzeige gebracht.

Der Kantonspolizei Solothurn ist seit längerer Zeit bekannt, dass es verschiedene Möglichkeiten zur Manipulation des digitalen Tachos gibt, unter anderem mit einem Magneten. Seit der Einführung des digitalen Fahrtschreibers im Jahr 2007 bei Neufahrzeugen in der Schweiz ist dies der erste Fall einer Manipulation mittels eines Magneten, welche die Kantonspolizei Solothurn feststellen musste.



Magnet am KITAS-Geber des Fahrzeuges